

Heinrich Pesch Haus  
Katholische Akademie Rhein-Neckar  
Postfach 21 06 23  
67006 Ludwigshafen

**Organisatorisches:**

**Termine:** mittwochs, jeweils 19 bis 20.30 Uhr  
07.06.17 / 14.06.17 / 28.06.17

**Veranstalter/Veranstaltungsort:**

Heinrich Pesch Haus  
Katholische Akademie Rhein-Neckar  
Frankenthaler Str. 229 ■ 67059 Ludwigshafen  
Tel.: 0621 5999 – 0 ■ Fax: 0621 517225

**Leitung:**

Dr. Matthias Rugel SJ  
Mathematiker und Philosoph, Bildungsreferent

**Anmeldung und Service:**

Tel. 0621 5999 - 162  
E-Mail: [anmeldung@hph.kirche.org](mailto:anmeldung@hph.kirche.org)

**Kostenbeitrag:**

20 € (3 Abende als Reihe)  
*unter 26 Jahren frei*

Anmeldung aus organisatorischen Gründen bis zum  
29.05.2017 erbeten.

Das Heinrich Pesch Haus hat das Recht, bei ungenügender  
Beteiligung Veranstaltungen abzusagen. Bereits angemeldete  
Teilnehmer\_innen werden spätestens fünf Tage vor Beginn be-  
nachrichtigt. Bezahlte Entgelte werden erstattet. Weitergehende  
Ansprüche bestehen nicht. Ein Wechsel der Leitung berechtigt  
weder zum Rücktritt noch zur Minderung der Kurskosten.



**Lyrik des Widerstandes**  
Kreative Auseinandersetzung  
mit Gedichten als Notration für  
die Seele

mittwochs, jeweils 19 bis 20.30 Uhr  
07.06.17 / 14.06.17 / 28.06.17  
(3 Abende)

Foto © kaltepp/pedocast.com



**Heinrich Pesch Haus • Katholische Akademie Rhein-Neckar**

Frankenthaler Straße 229 • 67059 Ludwigshafen am Rhein  
Tel.: (0621) 5999-0 • Fax: (0621) 517225  
E-Mail: [info@hph.kirche.org](mailto:info@hph.kirche.org)



[www.heinrich-pesch-haus.de](http://www.heinrich-pesch-haus.de)

Wie werde ich ein Mensch, der einer neuen Diktatur nicht nachläuft? Wer giert nicht nach dem ersten Platz, folgt nicht dem normierten Spielplan, geht nicht im täglichen Machen auf? Nicht zuletzt der Mensch, der die Grenzen der Sprache austestet, den Redensarten auf den Grund geht. Das sind die Lyrikerin und der Leser von Gedichten. Die Untersuchung einer Redensart ist bei Ernst Jandl bereits ein Akt des Widerstands:

ich  
brech  
dich  
doch  
noch

liebervaterbittebiegmichlieber

Widerstandsliteratur ist sehr alt. Bis heute helfen die Psalmen vielen Menschen, einen sicheren Stand zu gewinnen, bis heute irritiert, wie der Grieche Archilochos 650 v. Chr. keine Skrupel hatte, die Waffen niederzulegen. Die Familie der Geschwister Scholl zitiert gern Goethe, der die antiken Götter zu Hilfe ruft. Auch Leopold Sédar Senghor oder Dom Helder Camera erfahren die Dynamik des aktiven Widerstands.

Das Seminar sucht interaktiv und kreativ einige Schlaglichter auf die Lyrik des Widerstands zu werfen und ermöglicht Reflexion aus gesellschaftlicher und individueller Perspektive. Ein gutes Gedicht kann Freiheit und Hoffnung erleben lassen.

Ich freue mich auf die gemeinsame Suche.

*Matthias Riegel SJ*

## Die Themen der Abende

**07. Juni 2017 – keine Angst vor dem Scheitern**  
Wer widerspricht, wird das Unterliegen aushalten müssen.

**14. Juni 2017 – die Aktion ohne Neid**  
Die Orientierung an der Gerechtigkeit verschiebt die Koordinaten des Systems.

**28. Juni 2017 – Werte und Authentizität**  
Welche Freiheit ist es wert, dafür zu kämpfen?

## Anmeldung

[31051117]

Hiermit melde ich mich verbindlich an zur Veranstaltungsserie „Lyrik des Widerstandes“ ab Mittwoch, 07.06.2017, im HPH:

Name/Vorname \_\_\_\_\_

Straße \_\_\_\_\_

PLZ/Wohnort \_\_\_\_\_

Telefon (privat) \_\_\_\_\_

Telefon (dienstlich) \_\_\_\_\_

E-Mail \_\_\_\_\_

Ich bin unter 26 Jahren.

Ich benötige eine Wegbeschreibung zum HPH.

Datum, Unterschrift \_\_\_\_\_